

Prophylaxe:

Fluoridhaltige Pasten für alle Indikationen

Mit den Prophylaxepasten von SHOFU, die in verschiedenen Ausführungen und Geschmacksrichtungen erhältlich sind, werden praktisch alle Anforderungen an das Polie-



ren in der Prophylaxe abgedeckt: Die fluoridhaltigen MERSSAGE Pasten beseitigen zuverlässig Zahnbelag und erzielen eine glatt polierte Zahnoberfläche. MERSSAGE Regular (RDA 170–180) wird bei stärkeren Zahnver-

färbungen und zu Beginn einer Prophylaxebehandlung sowie zur Politur von Zahnoberflächen und nach der Entfernung von KFO-Geräten angewendet. MERSSAGE Fine (RDA 40–50) verwendet man bei leichten Verfärbungen, zur Politur nach der Zahnsteinentfernung und nach dem Bleichen. MERSSAGE Plus (RDA < 10) ist geeignet zur Politur nach Zahnsteinentfernung und nach dem Bleichen, zur Prävention von neuen Verfärbungen sowie zur Reinigung von Füllungsmaterialien und Politur der Oberfläche. Die fluoridfreie Prophylaxepaste PRESSAGE (RDA 170–180) ist für die Reinigung von Zahnoberflächen vor dem Bleichen und vor dem Auftragen von Ätzmitteln, Haftvermittlern und Fissurenversiegeln bestimmt. Sie enthält kein Fluorid, da Fluorid Bleichwirkung und Haftverbund beeinträchtigen kann.

SHOFU Dental GmbH
Tel.: 02102 8664-0
www.shofu.de

IDS: Halle 4.1, Stand A040 und B049



Abutment:

Vollständige Versorgung auf nur vier Implantaten

Neu im Produktprogramm der BioHorizons GmbH sind gerade und abgewinkelte Multi-Unit Abutments. Sie ermöglichen beim zahnlosen Kiefer eine vollständige Versorgung auf nur vier Implantaten. Die zwei schräg eingesetzten Implantate im Bereich der Seitenzähne werden mit den Abutments versorgt, wodurch augmentative Maßnahmen reduziert oder gänzlich vermieden werden können. Das System bietet eine große Vielfältigkeit bei abgewinkelten Korrekturen und den geringsten Lateralversatz. Zudem bietet es eine selbstzentrierende, abgewinkelte Korrektur von 22,5 Grad, um einen passiven Sitz der Prothesen und mehr Flexibilität bei divergierenden Implantaten sicherzustellen. Die Abutment-Emergenzprofile lassen sich einfach in flachem oder tiefem Gewebe auf den Implantaten platzieren. Mit einer Viel-



Multi-Unit Abutments:
Gerade, 17 und 30 Grad abgewinkelt.

zahl von Halshöhen ermöglichen sie eine optimale Weichgewebekonturierung. Für eine einhändige Ausführung der abgewinkelten Abutments sorgt der 0.050 Zoll Hex oder der Unigrip™ Driver. Weiterhin bietet die BioHorizons GmbH im Rahmen eines Global Symposiums Interessenten die Möglichkeit, sich über die neuesten Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Das Symposium findet im April 2013 in Miami Beach, Florida, statt.

BioHorizons GmbH
Tel.: 0761 556328-0
www.biohorizons.com



Kommunikation:

Sprechanlage ist praxisnotwendig

Die täglichen Abläufe in der Praxis erfordern ein hohes Maß an schneller und reibungsloser Kommunikation. Vieles muss zügig geschehen, damit genügend Zeit für das Wesentliche bleibt, den Patienten. Eine modern geführte Praxis ist daher immer auch ein kleines Wirtschaftsunternehmen und kann nur dann erfolgreich geführt werden, wenn sowohl Organisation als auch eine reibungslose Kommunikation gewährleistet sind. MULTIVOX gibt den praktizierenden Teams mit der MULTIVOX-Kompakt-Gegensprechanlage ein solches, in vielen Praxen bewährtes und auf den Behandler und sein Team abgestimmtes Organisations- und



Kommunikationsmittel an die Hand. Die Anlage zeichnet sich vor allem durch die Kompatibilität zu ihren Vorgängermodellen aus. Sie ist modular aufgebaut und jederzeit erweiterbar und somit eine rentable Lösung für viele unserer Kunden. Neben der Variante als Tischgerät ist insbesondere die Vielzahl der Einbaumöglichkeiten das große Plus dieser Anlage. Zur Standardausrüstung gehören u.a. eine 16-teilige Folientastatur, LED-Betriebsanzeige, Sammelruf, Abhörsperre, Türöffnung sowie die Möglichkeit der Einspeisung von Hintergrundmusik. Weitere Sonderfunktionen können problemlos in das Modell integriert werden. Begleitet wird die MULTIVOX-Kompakt-Anlage von einem Sortiment an Lautsprechern, die so gearbeitet sind, dass sie sich unauffällig in fast jedes Ambiente einfügen, egal ob als Wandaufputz-Lautsprecher oder edel als Wand-, Decken- oder Möbel-Einbaulautsprecher.

MULTIVOX Petersen GmbH
Tel.: 0241 502164
www.multivox.de

IDS: Halle 10.2, Stand V042

Dental Imaging:

Modulares 2-D-/3-D-Röntgensystem für hohe Anforderungen

Neuheiten 2013: Die optionale Reduktion von Metallartefakten und eine zusätzliche 86-µm-Auflösung für die Endodontie bieten noch bessere Ergebnisse. Das zusätzliche In2Guide System ermöglicht die direkte Umsetzung der Implantatplanung in chirurgische Schablonen. Das innovative High-End-Röntgengerät KaVo Pan eXam Plus besticht durch höchste Bildqualität, ein modulares 2-D-/3-D-Konzept, zukunftsweisende Systemintegrationen und maximalen Bedienkomfort. Die einzigartige Multilayer Pan-Aufnahme erzeugt bei nur einem Panorama-Ablauf fünf unterschiedliche Bildschichten für eine optimierte diagnostische Bildaussage. Dank der patentierten (V-Shape Beam-)Technologie wird eine brillante Bildqualität mit homogener Bildschwärzung erzielt. Das modulare 2-D-/

3-D-Integrationskonzept des KaVo Pan eXam Plus mit flexibler Aufrüstbarkeit des Panoramagerätes auf 3-D- oder Fernröntgenfunktion erlaubt eine Anpassung an diagnostische Anforderungen und bietet damit eine hohe Investitionssicherheit. Durch die indikationsbezogene Volumenwahl wird die Befundzeit verkürzt und gleichzeitig die Strahlendosis reduziert. Bedarfsorientiert kann zwischen der Standardauflösung und der Hochauflösung gewählt werden. Mithilfe der SmartScout™-Funktion lassen sich Befundregion und Aufnahmeparameter für eine zielgenaue Positionierung des Volumens einfach und schnell über den 10-Zoll-Touchscreen mit intuitiver Bedienoberfläche auswählen. Aufgrund des vielfältigen, integrierten diagnostischen



QR-Code: Produktinformation KaVo Pan eXam Plus. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.

Programmangebotes deckt das KaVo Pan eXam Plus praktisch alle klinischen Fragestellungen ab und ermöglicht eine differenzierte Befundung. Die hochwertige Viewer-Software OnDemand 3D Dental für die 3-D-Volumendarstellung und -analyse verfügt über umfassende Druck- und DICOM-Funktionalitäten, eine umfangreiche Implantatdatenbank und optionale Zusatzmodule für erweiterte Funktionalitäten.

KaVo Dental GmbH

Tel.: 07351 56-0

www.kavo.de

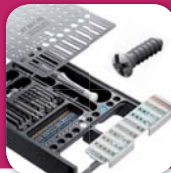
IDS: Halle 10.1, Stand H010



ANZEIGE

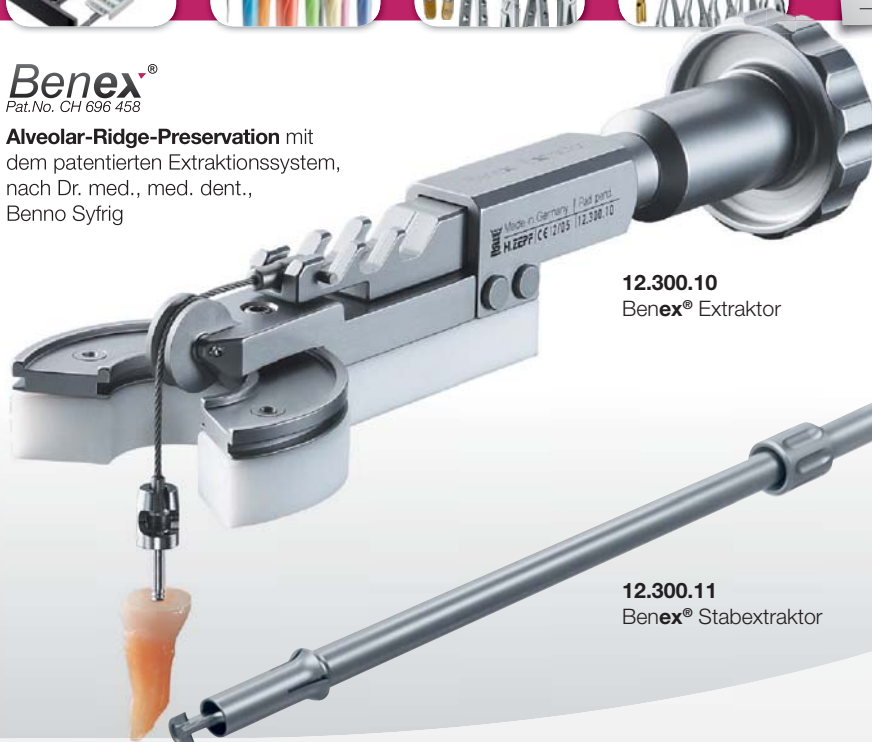


AESTHETIC IS THE RESULT



Benex®
Pat.No. CH 696 458

Alveolar-Ridge-Preservation mit dem patentierten Extraktionssystem, nach Dr. med., med. dent., Benno Syfrig



12.300.10
Benex® Extraktor

12.300.11
Benex® Stabextraktor

Antwortfax an +49 (0) 74 64 / 98 88 -88

Ich interessiere mich für das Produkt und bitte um Kontaktaufnahme per

E-Mail, Telefon, Berater

Name / Firma _____
 Anschrift _____
 E-Mail _____
 Telefon _____

Besuchen Sie uns auf der IDS vom 12.03 - 16.03.2013

▶ Halle 10.1
 ▶ Stand C-041



▶ Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen oder laden Sie das PDF unter <http://www.zepf-dental.com/kunden/Benex.pdf> direkt herunter

Tel.: +49 (0) 74 64 / 98 88 -0 | Fax: +49 (0) 74 64 / 98 88 -88 | info@zepf-dental.com | www.zepf-dental.com



HELMUT ZEPF
MEDIZINTECHNIK GMBH

Präparation:

Gingiva-Retraktionspaste mit dünnerer Applikationsspitze



Access Edge ist eine auf Tonerde basierende Gingiva-Retraktionspaste, die das Zahnfleisch verdrängt und retrahiert. Sie ist in praktischen Einheitsdosis-Spritzenaufsätzen verpackt und erspart so Zeit, Arbeitsaufwand und Kosten. Das Centrix-Design mit Luer-Lock-Spitze sorgt für einen sicheren Halt. Die schmalere 16G-Kanüle ist besonders dünnwandig und weist damit bessere Durchflusseigenschaften auf. Mit der längeren, biegsameren Nadelspitze lässt sich das Material einfacher in und um den Sulkus platzieren. Access Edge ist minimalinvasiv und gewebeschonend und ermöglicht so eine schnelle und einfache Gewebeverdrängung ohne Fadenlegen. Das Material wird subgingival oder um den Zahn herum

injiziert und verbleibt dort mindestens zwei Minuten. Während die Paste trocknet, sorgt Access Edge für eine sanfte, aber auch effektive Retraction zur Öffnung des Sulkus. Die Kombination aus Kaolin-Tonerde und Aluminiumchlorid kontrolliert Blutungen und verhindert das Aussickern von Flüssigkeiten, sodass der Sulkus trocken bleibt. Zur Verwendung von Access Edge setzen Sie den Einheitsdosis-Aufsatz auf eine Centrix C-R®-Spritze und injizieren das Material langsam in und um den gingivalen Sulkus. Während Access Edge trocknet, retrahiert das Gewebe und gibt die gesamten Ränder des Restaurationsbereichs frei. Nach der Anwendung muss Access Edge gründlich ausgespült werden und der Sulkus an der Luft trocknen, sodass der Präparationsbereich „offen“ und sauber ist.

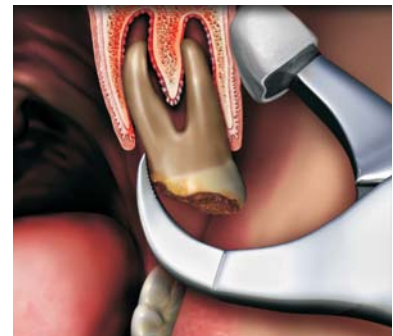
Centrix, Inc.
Tel.: 0800 2368749
www.centrixdental.de
 IDS: Halle 10.2, Stand V064



Zahnextraktion:

Die Zange mit der Extrakraft

Der Erfolg einer Zahnextraktion hängt nicht nur von der Extraktionstechnik und dem geeigneten Instrumentarium ab, sondern auch von der manuellen Kraft des Behandlers. Atraumatische Zahnextractionen werden mit Physics Forceps von der amerikanischen Firma Golden Solutions nun wesentlich unkomplizierter. Die hochwertigen Physics Forceps Zangen sind als Universalzangen sowie als Spezialzangen für den Seitenzahnbereich verfügbar. Der bukkale Teil der Zangen hat eine abgerundete Auflagefläche, die als Stütze an der Mukogingivalgrenze im Vestibulum dient. Der zweite, krallenförmige Zangenteil gelangt tief in den linguale Sulcus, liegt dabei großflächig an der Zahnwurzel an und fixiert diese sicher. Dadurch kann eine kontrollierte Zug- und



Kariesdetektion:

Lichtsonde lässt kariöse Zahnschicht rot fluoreszieren



Die neue Facelight Lichtsonde von W&H ermöglicht eine direkte visuelle Kariesdetektion in geöffneten Kavitäten. Für den Zahnarzt ist so eine direkte Beurteilung der Behandlungsstelle und selektives Vorgehen während der Kariesexkavation möglich. Facelight basiert auf der innovativen FACE-Methode – Fluorescence Aided Caries Excavation (fluoreszenzunterstützte Kariesexkavation). Das Prinzip dahinter: Bakterien hinterlassen im kariös infizierten Dentin für das bloße Auge nicht sichtbare Stoffwechselprodukte (Porphyrine). Die Beleuchtung geöffneter Kavitäten mit violettem Licht lässt Porphyrine rot fluoreszieren, während gesunde Zahnschicht eine grüne Fluoreszenz aufweist. Eine Diagnosebrille mit spezieller Filtercharakteristik verstärkt diesen Effekt. Facelight bietet dem

Zahnarzt substanzielle Vorteile in seiner alltäglichen Arbeit. Eine Kontrolle mit Facelight minimiert das Risiko eines Kariesrezidivs. Darüber hinaus wird ein umfassendes Gesamtbild an Informationen für die Therapie-Entscheidung bei Caries profunda geliefert. Mit Facelight beurteilt der Zahnarzt den Erfolg der Kariesexkavation auf einen Blick und während des gesamten Arbeitsprozesses. Facelight unterstützt den Zahnarzt beim selektiven, minimalinvasiven Exkavieren und trägt so substantiell dazu bei, die gesunde Zahnschicht des Patienten zu schonen. Das schlanke Design der Lichtsonde ist optimal für den Zugang zur Behandlungsstelle und garantiert eine flexible, berührungs- und somit schmerzfreie Anwendung.

W&H Deutschland GmbH
Tel.: 08682 8967-0
www.wh.com
 IDS: Halle 10.1, Stand C018 und D019



Drehkraft parallel zur Zahnachse angewandt werden, die den Zahn langsam und gleichmäßig aus dem Alveolarknochen entfernt. Die atraumatischen Physics Forceps schonen das parodontale Ligament und erhalten den vestibulären Knochen sowie die kortikale Struktur. Sie ermöglichen damit eine unkomplizierte und schnelle Regeneration der Extraktionswunde. Implantatversorgungen können zügig geplant werden. Mit Physics Forceps werden Wurzelfrakturen weitestgehend vermieden, Extraktionen sind gut vorhersehbar und auch bei stark zerstörten Zähnen sicher durchführbar. Für den Patienten bietet die Extraktionstechnik eine Behandlung mit reduziertem Stressfaktor und verbesserten Heilungsprognosen.

LOSER & CO GmbH
Tel.: 02171 706670
www.loser.de
 IDS: Halle 10.1, Stand J050–K059



Implantate:

Unverändertes Implantatdesign – seit 28 Jahren

Die Bicon Forschung konzentriert sich auf ein Design, das seit 28 Jahren unverändert geblieben ist. Seit seiner Entwicklung werden bei Bicon Implantat und Abument ohne Schrauben, mit einer 1,5-Grad-Locking-Taper-Konusverbindung bakteriendicht miteinander verbunden. Die Sloping Shoulder (abgeschrägte Implantatschulter) bietet mehr Flexibilität bei der Implantatinserierung und sorgt für imposante Knochenbildung, außerdem schafft sie mehr

Platz für den Knochen oberhalb des Implantates, welcher für die Erhaltung der Interdental-Papilla verantwortlich ist. Dieses ermöglicht ästhetisch gingivale Konturen, die beständig bleiben. Das Plateauesign des Implantates bietet mindestens 30 Prozent mehr Knochenoberfläche und somit eine erhöhte BIC (Bone-Implant-Surface). Die Implantate von Bicon sind in den Längen 5,0; 5,7; 6,0; 8,0 und 11,0 Millimeter erhältlich. Gerade die Ultra SHORT Implantate mit



5,0; 5,7 und 6,0 Millimeter Länge können hervorragend als Alternative zu Sinuslift und Augmentationsverfahren eingesetzt werden.

Bicon Europe Ltd.
Tel.: 06543 818200
www.bicon.com



IDS: Halle 4.2, Stand J079 und G070

Praxisausstattung:

Neue Generation von Aromamaschinen



Service frei und fünf Jahre Garantie – das gibt der Hersteller VOITAIR in München auf die neue Generation von Duftsystemen.

Diese können unsichtbar in Regalen oder in Klimaanlage integriert werden und passen so zu jeder Praxisgestaltung. Als

Spezialist für Duftmarketing steht natürlich eine große Auswahl an speziell entwickelten Aromen zur Verfügung.

Es werden ausschließlich reine Duftkompositionen ohne chemische Duftträger angeboten. Eine namhafte Internationale Referenzliste zeigt den internationalen Erfolg der Produkte. Das ist Spitzentechnologie „made in Germany“, die Aufmerksamkeit und Wettbewerbsvorteile schafft.

VoitAir Germany GmbH
Tel.: 089 89555100
www.voitair.de

Qualitätsmanagement:

QM-Software als App für iPad



stärken leben. zukunft gestalten.®

Früher stapelten sich dicke Aktenordner im Büro, heute wird der Griff zum iPad zur Routine – auch in Zahnarztpraxen hält dieser Trend Einzug. Das neue vismed.QM revolutioniert das Qualitätsmanagement in Zahnarztpraxen und Dentallaboren. Die Software ist kinderleicht zu bedienen und läuft internetbasiert mit gängigen Browsern wie Firefox, Chrome oder Internet Explorer. Eine enorme Arbeiterleichterung bringt

vismed.QM vor allem durch die Vielzahl bereits vorhandener Mustertexte, die schnell an die individuellen Bedürfnisse einer jeden Praxis anpassbar sind. Einer der größten Vorteile von vismed.QM: Es läuft ohne Installation auf jedem Computer und ist immer auf dem technisch neuesten Stand. Alles was nötig ist, ist ein Internetanschluss. Durch personalisierte Zugangsdaten stehen so alle Daten parat, unabhängig davon, mit welchem Computer oder internetbasiertem Gerät die Anmeldung vorgenommen wird. Das ist nicht nur praktisch, sondern auch sehr sicher. Denn bei



vismed.QM werden alle Daten in einem hochverfügbaren Rechenzentrum mit Sitz in Deutschland mit täglichen Backups gespeichert. „Wir wollten ein System schaffen, das Spaß macht, ohne Vorkenntnisse intuitiv zu bedienen

ist und alles mitbringt, was für die TÜV-Zertifizierung des Qualitätsmanagements von Zahnarztpraxen und Dentallaboren nötig ist“, sagt Renate Maier, Geschäftsführerin der Freisinger vismed.GmbH. Das ergibt ein Gesamtpaket, das vismed.QM zu einer der innovativsten QM-Lösungen auf dem Markt macht (auch als App für iPad erhältlich).

vismed.GmbH
Tel.: 08161 12243
www.vismed.eu

Implantatplanung:

Software ermöglicht Zeitersparnis bei Implantationen

Jede Indikation bedarf einer individuellen Lösung durch Ihre Planung und das zahn-technische Know-how des SICAT Bohrschablonenlabors. Je nach Fall stehen SICAT CLAS-SICGUIDE oder SICAT OPTIGUIDE zur Verfügung – ob mit Pilothülsen, generischem Hülse-in-Hülse-System oder mit Außenhülsen für etablierte, geführte chirurgische Systeme – entscheiden Sie einfach direkt während der digitalen Implantatplanung. Mit SICAT Implant werden Sie in einfachen Schritten durch die Implantatplanung geführt: von der Positionierung der Implantate,



Abutments und Hülsen der zahlreichen Hersteller zur Bestellung der gewünschten SICAT Bohrschablone. SICAT OPTIGUIDE Bohrschablonen werden auf der Basis von optischen Oberflächenscans und 3-D-Röntgendaten direkt im SICAT Labor hergestellt. Durch den digitalen Datentransfer können Planung, Implantation und Versorgung schneller denn je erfolgen. Genauigkeit und Qualität stehen bei SICAT im Fokus. SICAT dokumentiert und garantiert die Fertigungsgenauigkeit am apikalen Ende des Implantates mit unter 0,5 Millimeter bei allen SICAT Bohrschablonen.

SICAT GmbH & Co. KG
Tel.: 0228 854697-0
www.sicat.de

IDS: Halle 10.2, Stand O010, P029



QR-Code: Produktinformation SICAT OPTIGUIDE. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.



Mundspiegel:

Selbstreinigende Spiegeloberfläche optimiert Sicht

Bis heute gingen Zahnärzte davon aus, dass sie mit Mundspiegeln arbeiten müssten, bei denen innerhalb weniger Augenblicke die Sicht durch Spray und Bohrstaub behindert und die Konzentration gestört wird. Eine Lösung für dieses Problem hat die Schweizer Firma I-DENT SA aus Lausanne entwickelt und produziert. Die geniale Idee heißt EverClear™ – ein akkubetriebener, sterilisierbarer und selbstreinigender Mundspiegel, der immer klar und sauber bleibt. Das ermöglicht die Ausstattung des EverClear™ mit einem Mikromotor, der mit 15.000 Umdrehungen in der Minute die Spiegeloberfläche dreht und so Wasser, Schmutz, Speichel und Blut wegschleudert. Der Mundspiegel ist dabei ultraleicht und handlich. Das Instrument ermöglicht erstmals ununterbrochenes Präparieren, auch unter ungünstigsten Bedingungen. Stress, der durch schlechte Sichtverhältnisse ausgelöst wird,



gehört der Vergangenheit an. Die Vorteile für den Behandler sind reduzierter Arbeitsstress, eine geringere Augenermüdung, eine deutliche Zeitersparnis, erhöhte Produktivität – und einfach mehr Spaß bei der Arbeit! EverClear™ begleitet sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühlschpray eingesetzt wird. Er entspricht selbstverständlich den Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme des Akkus, voll sterilisiert werden.

I-DENT Vertrieb Goldstein
Tel.: 089 79367177
E-Mail: info@ident-dental.de
 IDS: Halle 10.1, Stand G048



QR-Code: Video zum EverClear™ Mundspiegel. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.

Extraktion:

System zur Socket Preservation



In vielen zahnärztlichen Fachtagungen und Fortbildungen wird die Socket Preservation thematisiert. Ziel ist es, nach der schonenden Extraktion durch Einbringung von Knochenersatzmaterialien eine Resorption des Knochens zu vermeiden. Sechs Jahre nach Einführung des Benex-Systems zur schonenden Längsextraktion des Zahnes bzw. der Wurzel kann beobachtet werden, dass durch die schonende Extraktion weder Weichgewebe noch Knochen in Mitleidenschaft gezogen werden.

Dies betrifft in besonderem Maße die bukkale Lamelle. Die sehr gewebeschonende neue Extraktionsform zeichnet sich für den Patienten besonders durch die verringerten postoperativen Schmerzen nach der Behandlung aus. Dem Behandler bietet sich in wenigen Wochen ein optimales Insertionsfeld für die Implantation.

HELMUT ZEPF
Medizintechnik GmbH
Tel.: 07464 98880
www.benex-dent.com
 IDS: Halle 10.1, Stand C041

Apex-Lokalisierung:

Sicherheit bei der Wurzelkanalbehandlung

Ab sofort erhältlich ist der neue, batteriebetriebene NSK Apex-Lokalisator iPex II mit der SmartLogic-Steuerung. Diese wurde auf Basis zahlreicher klinischer Studien und Verifikationstests entwickelt und ist mit den unterschiedlichsten Zahn- und Wurzelformen kompatibel.

Der iPex II mit SmartLogic-Technologie gewährleistet höchste Präzision bei der Detektion der Wurzelspitze und gibt jederzeit zuverlässig Information über die aktuelle Position der Feilenspitze. Die SmartLogic-Technologie des iPex II beseitigt praktisch alle Signalstörungen aus dem Wurzelkanal selbst, sodass der Apex ganz genau geortet werden kann. Dabei bedient sich der SmartLogic Controller von NSK zur präzisen Signalanalyse zweier höchst moderner Tech-

nologien: Für die Messungen wechselt der iPex II zwischen zwei verschiedenen Frequenzen. Nebengeräusche, die die Signalanalyse beeinträchtigen würden, werden wirksam reduziert, wodurch ein hochpräzises Wellensystem generiert wird, das keinen Filterkreis erfordert. Zudem verwendet der iPex II das gesamte Wellensystem, um die extrahierte Frequenz zu analysieren. Dadurch werden zuverlässige Messauswertungen erzielt, selbst dann, wenn sich die Bedingungen im Wurzelkanal ändern. Gleichzeitig wird eine konstante Echtzeit-Verbindung zum Status der Feileneinführung aufrechterhalten und visuell auf dem Display dargestellt. Unterschiedliche Signaltöne geben parallel zur Anzeige auf dem dreifarbigem Display einen akustischen Hin-



weis über den Aufbereitungsfortschritt. In der Summe bietet der iPex II eine hochpräzise und automatische Apex-Lokalisierung unter allen Bedingungen – sowohl bei nasen- als auch bei trockenen Wurzelkanälen.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de



IDS: Halle 11.1, Stand D030, E030, E039

Restauration:

Stressfreier Stumpfaufbau

CLEARFIL™ DC CORE PLUS wurde speziell für hochqualitative und dauerhafte Restaurationen entwickelt. Das leistungsstarke Stumpfaufbaumaterial wird Sie durch die einfache Handhabung und die optimale Verarbeitungszeit überzeugen. CLEARFIL™ DC CORE PLUS ist ein dualhärtendes Zweikomponenten-Stumpfaufbaumaterial in einer Automix-Spritze.

Die selbsthärtende Eigenschaft dieses neuen Stumpfaufbaumaterials bietet die perfekte Lösung für schwer zugängliche Regionen im Wurzelkanal, welche nur bedingt mit Licht gehärtet werden können. Für alle anderen Bereiche können



Sie die Aushärtung durch Licht beschleunigen. Durch die vereinfachte Anwendung und der optimalen Viskosität ist CLEARFIL™

DC CORE PLUS bestens für den stressfreien Aufbau geeignet. Dank der optimalen Verarbeitungszeit von drei Minuten können alle Schritte – vom Einbringen in den Wurzelkanal bis zum Stumpfaufbau – praktischerweise mit nur einer Mischkanüle durchgeführt werden.

Die perfekte Ergänzung bietet Ihnen das Adhäsiv CLEARFIL™ S3 BOND PLUS. Mit seiner effektiven, selbststützenden Technologie für einen zuverlässigen Halt an Dentin werden zusammen mit CLEARFIL™ DC CORE PLUS exzellente klinische Ergebnisse ermöglicht. Kuraray bietet Ihnen das komplette System aus einer Hand.

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 069 30535835
www.kuraray-dental.eu



IDS: Halle 11.3, Stand D010

ANZEIGE

2013: NEUE KURSE: HARMONIESCHIENE

- | | | |
|------------------|-------------------|------------------|
| 15.02. Dortmund | 15.03. Zürich-CH | 27.09. Wien-A |
| 16.02. Münster | 16.03. Bern-CH | 28.09. Graz-A |
| 01.03. Darmstadt | 12.04. Hamburg | 15.11. Ulm |
| 02.03. Koblenz | 13.04. Hannover | 16.11. München |
| 08.03. München | Fr./Sa. Mai/Juni | 22.11. Wiesbaden |
| 09.03. Nürnberg | Berlin in Planung | 23.11. Würzburg |
| | | 29.11. Erfurt |
| | | 30.11. Göttingen |

Unsichtbar Zähne gerade stellen.
Harmonie[®]
SCHIENE

Fachlabor **ORTHOS**
Tel: 06171-91200
HarmonieSchiene.de

Selbstaspirierende Injektionsspritze:

Leitungs- und Infiltrationsanästhesie

ASPIJECT® ist eine ausbalancierte, komfortabel in der Hand liegende Injektionsspritze mit ausgezeichneter Taktilität sowie einem zuverlässigen Aspirationssystem. Die Aspiration entsteht automatisch durch Lösen des Druckes auf den Spritzenstempel bzw. auf die Daumenscheibe. Die Aspiration ohne Zug (Haken) minimiert das Risiko für Kanülenbewegungen im Gewebe. Die Vorteile: ASPIJECT® ist aus hochgradigem, rostfreien Edelstahl und Hightech Polymer und für jede Sterilisationsart geeignet. Weiterhin ermöglicht sie ein bequemes seitliches Einlegen der Ampulle, ist hygienisch durch glatte und ebene Flächen und für den Gebrauch mit handelsüblichen Zylinderampullen und Kanülen geeignet. Auf Material und Verarbeitung gibt es fünf Jahre Hersteller-



garantie. Nicht zuletzt ist die Injektionsspritze selbstaspirierend, d.h. beim Druck auf den Kolben dehnt sich die Gummimembrane der Ampulle nach innen. Bei einer Verminderung des Drucks auf den Kolben bewegt sich die Membrane zurück und verursacht so ein Vakuum innerhalb der Ampulle, das für die Aspiration ausreichend ist.

ASPIJECT®SIS, das sterile Injektionssystem, garantiert vollkommene Sterilität bei operativen Eingriffen unter Verwendung von Standardampullen und Kanülen. Die Sterilität ist durch Einschluss der unsterilen Zylinderampulle in der autoklavierbaren, transparenten Schraubhülse gewährleistet. ASPIJECT®SIS verfügt über komfortable Handlichkeit und ein Aspirationsprinzip wie ASPIJECT®. ASPIJECT®SIS ist die Alternative zu Einmalspritzen, mit denen die einhändige Aspiration schwierig ist.

Rönvig Dental Mfg. A/S
Tel.: +45 70233411
www.ronvig.com

Wasserhygiene:

Mit Sicherheit RKI-konform

Im Zuge immer strenger werdender Hygienekontrollen durch das Gesundheitsamt und laufender Gesetzesänderungen beim Infektionsschutz und der Trinkwasserverordnung sollte dem Qualitäts- und Hygienemanagement besondere Beachtung geschenkt werden.



BLUE SAFETY™

Keinem Praxisinhaber nützen die teuersten Dentaleinheiten und das neueste Hand- und Winkelstück, wenn Biofilm und aggressive Desinfektionsmittel die Einheiten korrosiv machen und verstopfen. Praxisinhaber, die sich über richtig angewandte Wasserhygiene informieren wollen,

sind herzlich eingeladen, den Stand der BLUE SAFETY GmbH auf der IDS zu besuchen. Vor Ort klärt das Team von BLUE SAFETY über bestehende RKI-Richtlinien, das Infektionsschutzgesetz und die Risiken der falschen Wasserdesinfektion auf. Es lohnt sich, das Hygiene-Technologie-Konzept genauer kennenzulernen. Für interessierte Dentisten, die nicht zu Gast auf der IDS sind, bietet sich die Möglichkeit, schon vorher eines der Webinare der BLUE SAFETY GmbH im Dental Tribune Study Club zu besuchen. Dort referieren am 30. Januar und am 27. Februar um jeweils 15.00 Uhr Frau Dr. med. dent. MSc Susie Vogel und Herr Jan Papenbrock, Geschäftsführer der BLUE SAFETY GmbH, über dentale Wasserhygiene.

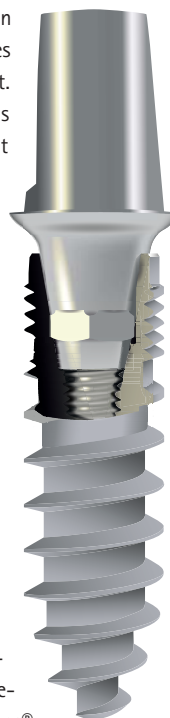
Interessierte können sich im Internet unter www.dtstudyclub.de kostenlos registrieren und an den Webinaren teilnehmen.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 25837233
www.bluesafety.com
 IDS: Halle 2.2, Stand F069

Implantatsysteme:

Zeitgemäße, implantologische Versorgung

„Willkommen in der Zukunft!“ Denn die Champions® sind sicherlich eines der Implantatsysteme der Zukunft. Bei einem Endkunden-Verkaufspreis von unter 100,- EUR pro Implantat inklusive abgewinkelten Abutments 15, 22 und 30 Grad oder Locatoren sind neben der Qualität der Produkte (Zipprich-Studie, Universität Frankfurt am Main, Oberflächenstudie der Universität Köln) sicherlich ein Grund für den Aufstieg der Champions®. „Hauptzugpferd“ sind die zweiseitigen Champions (R)Evolution® geworden, die – produziert „made in Germany“ – allen Systemumsteigern auch auf Kommission zur Verfügung gestellt werden. Diese erhalten ebenfalls die logisch aufgebaute OP- und Prothetik-Box kostenlos zur Verfügung. Klinisch gesehen zeichnen sich die (R)Evolution® mit extra Features aus: Die Insertion und die Abformung geschieht durch einen



Shuttle, also alles supragingival, sodass von Anfang bis Ende der Behandlung supragingival und MIMIFlapless gearbeitet werden kann. Ebenfalls durch die platform-geswitchten Implantate wird der physiologische Knochenabbau vermieden. Auch ein Highlight: Die Individuelle Connecting Abutments (ICA) aus Zirkon.

Champions-Implants GmbH
Tel.: 06734 914080
www.championsimplants.com
 IDS: Halle 4.1, Stand 071



QR-Code: Video zu „Insertion, Abdrucknahme und Einsetzen der Krone eines (R)Evolution®-Implantats 14“. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen.

Alle Lernmittel/Bücher
zum Kurs inklusive!

Implantologie ist meine Zukunft ...

Schon mehr als 1.000 meiner Kollegen und Kolleginnen haben das erfolgreiche und von erfahrenen Referenten aus Wissenschaft und Praxis getragene DGZI-Curriculum erfolgreich abgeschlossen. Mit 100% Anerkennung durch die Konsensuskonferenz ist das Curriculum der DGZI eines der wenigen anerkannten Curricula und Aufbaustudium auf dem Weg zum Spezialisten Implantologie und zum Master of Science.

Neues Modulkonzept – Einstieg jederzeit möglich!

DGZI-Curriculum – Ihre Chance zu mehr Erfolg!

Neugierig geworden? Rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über unser erfolgreiches Fortbildungskonzept!

DGZI – Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.
Fortbildungsreferat, Tel.: 0211 16970-77, Fax: 0211 16970-66, www.dgzi.de
oder kostenfrei aus dem deutschen Festnetz: 0800-DGZITEL, 0800-DGZIFAX



DGZI
Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Implantologie e.V.